



Bad Oeynhausen. Am 10. Januar 2021 besuchte Bischof Peter Johanning, Halle/Westfalen den Bezirk Herford. Der Gottesdienst fand in Bad Oeynhausen, aufgrund der hohen Inzidenzwerte, unter Ausschluss der Gemeinde statt.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Joh. 7 Vers 16 zugrunde: "Meine Lehre ist nicht von mir, sondern von dem, der mich gesandt hat."

Gott geht mit

Zunächst ging der Bischof auf den Klaviervortrag "Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft" durch Marc Bloch, Gemeinde Vlotho ein. Die Situation in dieser derzeitigen Pandemie sei belastend, aber gleich was wir getan hätten oder welche Persönlichkeit wir seien - Jesus Christus ginge auch in dieser Situation mit und habe versprochen, wiederzukommen. Es sei wie in Math. 2,2 als die Weisen aus dem Morgenland den Stern erblickt hätten und das neugeborene Jesuskind suchten. "In der Dunkelheit leuchten Sterne heller und so ist es auch mit der Zusage Gottes, in unserem Leben mitzugehen", so der Bischof. Er appellierte zugleich an das Verantwortungsbewusstsein der Gläubigen, alles was immer man tue, es im Sinne des Evangeliums zu tun, also das Evangelium in der eigenen Seele wirken zu lassen, aber auch in die Umgebung mitzunehmen.

Jesus als Heiland, Lehrer und Vorbild

Bischof Johanning führte aus: "Jesus musste erfahren, dass selbst seine Jünger ihm nicht glaubten. Die einfachen Jünger waren gewohnt, etwas anzufassen, um es im wahrsten Sinne des Wortes zu "begreifen"- deshalb berief sich Jesus Christus auf seinen Sender, sozusagen als höchste Legitimationsstufe. Auch heute wird in den Gottesdiensten sehr viel Wert darauf gelegt, dass die Predigt aus dem Heiligen Geist kommt. Auch wenn jede Amtsgabe ihre eigene Ausdrucksweise hat, stellt das Evangelium immer die Basis dar.

Zuversichtlich in die Zukunft

Ein guter Lehrer kann zuhören. Er will wissen, wer der Schüler ist, wie er mit ihm umzugehen und ob der jeweilige Schüler etwas verstanden hat. Er denkt also im Sinne seiner Schüler und wie er sie individuell fördern kann. Jeder von uns ist auch einmal Lehrer und setzt Akzente - wir mögen alle Menschen, die zuhören können, die freundlich sind und die Bereitschaft zeigen, uns in schwierigen Zeiten aufzuhelfen. Ein Lehrer gibt Hausaufgaben." Unsere Hausaufgabe sei es, zuversichtlich und sicher in die Zukunft zu schauen. Die verschiedenen Lernschritte des Glaubens griff der Bezirksälteste Michael Block in seinem Predigtbeitrag auf. Anhand des GB-Liedes Nr. 96 verdeutlichte er, dass man Jesus erkennen, verstehen, lernen wollen, das Wort bewahren und Kraft daraus schöpfen solle.

Unterstützung für die Gemeinde Hiddenhausen

Evangelist Gerd Meyer wechselt nach sechs Jahren Vorsteher-Tätigkeit in Bückeberg (Kirchenbezirk Minden) zurück in den Kirchenbezirk Herford. Er wurde als Evangelist für die Gemeinde Hiddenhausen bestätigt.

"Du bist jemand, der sich Zeit nimmt und du bist da, wenn man dich braucht," so der Bischof. Gerd Meyer habe in der Gemeinde Bückeberg Tatkraft, Energie und Einsatz gezeigt und der Bischof wünschte - auch im Auftrag des Apostels -, dass Gerd Meyer seine Amtszeit im Segen Gottes weiterführen könne.

11. Januar 2021

Text: CL/NAK Bad Oeynhausen

Fotos: msch

